



Lenora de Barros To See Aloud

Der Badische Kunstverein präsentiert die Arbeiten der Dichterin und Künstlerin Lenora de Barros (*1953, São Paulo) in einer ersten umfangreichen Einzelausstellung in Deutschland. *To See Aloud* umfasst verschiedene Facetten ihrer künstlerischen Praxis – von frühen Textarbeiten, Videotext-Gedichten, Publikationen und Druckerzeugnissen über Fotografien, Objekte, Objektgedichte und Installationen bis hin zu ihren jüngsten Performances und Kunstwerken im öffentlichen Raum, einschließlich soundbasierter und kollektiver Aktivierungen. Lenora de Barros erweitert unser Verständnis und unsere Erfahrung von Sprache, indem sie den Ansatz des „Verbivocovisual“ ins 21. Jahrhundert überträgt. „Verbivocovisual“ ist ein Neologismus, der von James Joyce geprägt und später von der Konkreten Poesie verwendet wurde, besonders von den Dichtern der Gruppe Noigandres, eines wegweisenden Kollektivs der brasilianischen Konkreten Poesie. Lenora de Barros bezeichnet den Begriff als Leitmotiv ihrer Arbeit, indem sie das Zusammenspiel zwischen dem Verbalen, Vokalen und Visuellen auf verschiedenen Ebenen auslotet und dabei jegliche Hierarchie oder Einschränkung unterwandert. „Ich habe mich buchstäblich dazu entschieden, aus dem Raum der Seite herauszugehen, um in den freien Raum aufzubrechen“ (de Barros, 2018). So ist auch die Ausstellung als ein Netzwerk verschiedener thematischer Räume konzipiert (Bibliothek, Kaleidoskop, Labyrinth oder Radiostation), die zu einer multisensorischen, non-linearen und partizipativen Erfahrung einladen und die Grenzen zwischen Kunst und Poesie auflösen. Lenora de Barros' Interesse gilt dem Zusammenspiel verschiedener Sprachen, insbesondere ihrer verbalen, visuellen und akustischen Elemente, die sich gegenseitig bereichern und spielerische, aber auch radikale und engagierte Reflexionen über Körper, Geschlecht und soziale Fragen anstoßen. Es entstehen neue Formen von Sprache, die ein vielfältiges Universum an Bedeutungen hervorbringen.

Kuratiert von Alex Balgiu und Anja Casser

The Badischer Kunstverein presents the work of poet and artist Lenora de Barros (*1953, São Paulo) in a first extensive solo exhibition in Germany. *To See Aloud* includes diverse facets of her artistic practice—from early text works, videotext poems, publications and printed matter to photographs, objects, object poems and installations, all the way to her most recent performances and artworks in public spaces, including sound-based and collective activations. Lenora de Barros expands our understanding and experience of language by carrying the 'Verbivocovisual' approach into the 21st century. 'Verbivocovisual' is a neologism that was coined by James Joyce and later used in Concrete Poetry, notably by the poets of the Noigandres Group, a pioneering collective of Brazilian Concrete Poetry. Lenora de Barros adopts the term as a guiding principle of her artistic work and explores the interplay between the verbal, vocal and visual on multiple levels while subverting any hierarchy or restriction. 'I literally chose to go out of the space of the page, to depart for space' (de Barros, 2018). The exhibition is therefore designed as a network of different thematic spaces (library, kaleidoscope, labyrinth or radio station), which invite to a multisensory, non-linear, and participatory experience that dissolves the boundaries between art and poetry. Lenora de Barros cultivates a special interest in the interplay between various languages, in particular of their verbal, visual and acoustic elements, which enrich one another and provoke playful yet radical and engaging reflections on the body, gender, and social issues. New forms of language emerge, generating a diverse universe of meanings.

Curated by Alex Balgiu and Anja Casser

Eröffnung / Opening
Do / Thu, 27.2.2025, 19 Uhr / 7 pm

17:30 Uhr / 5.30 pm
Preview
Künstlerinnengespräch / Artist talk
mit / with Lenora de Barros

20 Uhr / 8 pm
PREGAÇÃO
Performance
von / by Lenora de Barros

Bar mit / with DJ ab 21 Uhr / from 9 pm

Save the Date!
Fr / Fri, 2.5. & Sa / Sat, 3.5.
Ping-Poema Festival
mit Vorträgen, Performances und
Gesprächen /
with lectures, performances and
conversations

Kurator:innen-Führung / Curator's Tour
Mi / Wed, 9.4., 18 Uhr

Führungen / Guided Tours
Mi / Wed, 12.3., 18 Uhr
Mi / Wed, 7.5., 18 Uhr

To See Aloud ist Teil einer Ausstellungsreihe mit Künstlerinnen der Konkreten Poesie. / *To See Aloud* is part of a series of exhibitions with female artists on concrete poetry.

Die Ausstellung wird gefördert von /
The exhibition is supported by:



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Badischer Kunstverein
wird gefördert von / is supported by:



Karlsruhe
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Vorderseite / Front page:
Lenora de Barros, *Fogo no Olho*, 1994.
Courtesy: die Künstlerin / the artist. Foto / Photo: Ciro Coelho.

Der Badische Kunstverein ist aufgrund seiner historischen Baustruktur nur teilweise barrierefrei. Ausstellungen im Lichthof sind stufenlos erreichbar. / Due to its historical building structure, the Badischer Kunstverein is only partially accessible. Exhibitions in the Atrium are accessible with no step barrier.

28.2. – 11.5.2025